

Am Morgen

Melodie: H.G. Huch (1845)

Text: J. W. L. Gleim (1719-1803)



1. Wohl - auf, es tagt vor - treff-lich schon, die Nacht, sie muss her - ab vom Thron,



der Tag will ihn be - sit - zen! Wohl - auf, zu sehn das Licht der Welt,



wie's in die nie - dern Tä - ler fällt, und auf der Ber - ge Spit - zen,



und auf der Ber - ge Spit - zen.

2. Wohlauf, zum fröhlichen Gesang,
aus einem Munde: Gott sei Dank,
Er hat: "Es sei" geboten!
Und Alles war auf sein Gebot;
Er ist der ewig gute Gott
!: der Lebenden und Toten. :!

3. Wohlauf, zur Arbeit, Schlaf ist Tod!
Der träge Schläfer will sein Brot
nur essen, nicht verdienen.
Der Fleißige wacht auf und lebt
und singt und betet, pflügt und gräbt
!: und seine Felder grünen. :!